

Wiener Vorlesungen: Jack Lang zur Europäischen Kultur

Wien (OTS) - Im Gespräch mit der Politikwissenschaftlerin Sonja Puntscher-Riekmann wird kommenden Donnerstag der französische Parlamentarier und ehemalige Kulturminister Jack Lang Stellung zu den Möglichkeiten einer europäischen Kultur beziehen. Welche Rolle spielt etwa das Konzept der EU-Kulturhauptstädte? Welche Rolle könnte dem europäischen Film auf längere Sicht zukommen? Wie lässt sich eine gemeinsame EU-Kulturpolitik eigentlich argumentieren? Jack Lang, Professor für öffentliches Recht, ist seit Anfang der 80er Jahre in wesentlichen politischen Funktionen tätig. Neben seiner Funktion als Kultur- und Erziehungsminister war er u.a. auch Bürgermeister von Blois/Loire. Seit verganginem Jahr arbeitet er als Abgeordneter der Nationalversammlung in Frankreich. Sonja Puntscher-Riekmann, Jahrgang 1954, wurde in Italien geboren. In ihren zahlreichen Publikationen beschäftigt sich die Politikwissenschaftlerin, die derzeit eine Professur an der Uni Salzburg ausübt, immer wieder mit EU-relevanten Fragestellungen.

- o Termin: Donnerstag, der 30. Jänner 03
- o Ort: Festsaal des Wiener Rathaus, Feststiege 1
- o Beginn: 19.00 Uhr
- o Der Eintritt ist frei.

Nähere Informationen auch unter:

- o <http://www.wien.gv.at/ma07/vorlesungen/next.htm>

(Schluss) hch

Rückfragehinweis:

PID-Rathauskorrespondenz:
<http://www.wien.at/vtx/vtx-rk-xlink/>
Mag. Hans-Christian Heintschel
Tel.: 4000/81 082
<mailto:hch@m53.magwien.gv.at>

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

280936 Jän 03

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20030128_OTS0027